

Haushaltssatzung und Haushaltsplan

Heiliggeist-Spitalstiftung

2023

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung und Haushaltsplan	Seite
Haushaltssatzung	1
Stadtratsbeschluss	3
Vorbericht	5
Gesamtplan - Zusammenfassung Einnahmen/Ausgaben/VE	15
Gesamtplan - Haushaltsquerschnitt	17
Gesamtplan - Gruppierungsübersicht	21
Beurteilung dauernde Leistungsfähigkeit	35
Einzelpläne Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	37
Anlage 1 Verpflichtungsermächtigungen	59
Anlage 2 Rücklagen	61
Anlage 3 Schulden	63
Anlage 4 Finanzplan	65
Anlage 5 Investitionsprogramm	71

Haushaltssatzung der Heiliggeist-Spitalstiftung Wasserburg a. Inn für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Heiliggeist-Spitalstiftung folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.032.100,00 Euro

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.065.000,00 Euro

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden nicht beansprucht.

§ 5

Diese Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

Wasserburg a. Inn, 03.03.2023
STADT WASSERBURG A. INN
Michael Kölbl
1. Bürgermeister

STADT WASSERBURG A. INN

BESCHLUSSAUSZUG

Sitzung des Stadtrates vom 26.01.2023

Öffentlich

4. Haushaltssatzung der Heiliggeist-Spitalstiftung Wasserburg a. Inn für das Haushaltsjahr 2023 und Finanzplanung für die Jahre 2022 - 2026

Sachverhalt:

Der Haushaltsentwurf wurde vom Stadtrat in der Sitzung vom 10.01.2023 vorberaten.

Die Haushaltssatzung der Heiliggeist-Spitalstiftung Wasserburg a. Inn wurde von Herrn Stadtkämmerer Konrad Doser vorgestellt.

Beschluss:

1. Beschluss der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 mit Anlagen

Aufgrund von Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Heiliggeist-Spitalstiftung folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.032.100,00 EUR

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.065.000,00 EUR

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden nicht beansprucht.

STADT WASSERBURG A. INN

BESCHLUSSAUSZUG

Sitzung des Stadtrates vom 26.01.2023

§ 5

Diese Haushaltssatzung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

Wasserburg a. Inn, (Datum der Ausfertigung)
STADT WASSERBURG A. INN
Michael Kölbl
1. Bürgermeister

2. Beschluss Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2022 - 2026

Finanzplan und Investitionsprogramm weisen folgende Abschlusszahlen auf (Darstellung in tausend Euro):

	2022	2023	2024	2025	2026
Verwaltungshaushalt	918	1.032	1.043	1.056	1.069
Vermögenshaushalt	735	1.065	508	248	250
Investitionsprogramm	735	1.065	225	0	0

Abstimmungsergebnis:

zu 1
Beschlossen mit 23 zu 0 Stimmen.

zu 2
Beschlossen mit 23 zu 0 Stimmen.

Aktenzeichen: 2.1 9410

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Echtschrift.

Vorbericht zum Haushaltsplan 2023

I.

1. Entstehung der Stiftung

In den Jahren 1919 und 1945 wurde die Mehrzahl der von der Stadt Wasserburg a. Inn verwalteten rechtlich selbstständigen Stiftungen zusammengelegt, weil wegen des geringen Stiftungskapitals die Erfüllung des Stiftungszweckes nicht mehr möglich war.

Ab 1945 bestanden noch folgende Stiftungen:

Heiliggeist-Spitalstiftung
Bruder- und Leprosenhaus-Stiftung
Franz-Seraph-Winkler'sche Hilfskasse
Vereinigte Wohltätigkeits-Stiftung

Die Heiliggeist-Spitalstiftung und die Bruder- und Leprosenhaus-Stiftung dienten im Wesentlichen dem gleichen wohltätigen Zweck, nämlich der Unterbringung und Versorgung bedürftiger Menschen. Die früher selbständige Leprosenhaus-Stiftung trug auch die Kosten des bis 1900 existierenden „Gesundheitsbades zu St. Achatz“.

Der Stadtrat hat am 23.09.1957 die Zusammenlegung der Heiliggeist-Spitalstiftung sowie der Bruder- und Leprosenhaus-Stiftung unter der einheitlichen Bezeichnung Heiliggeist-Spitalstiftung Wasserburg a. Inn beschlossen. Gleichzeitig wurde die Aufhebung der Vereinigten Wohltätigkeitsstiftung und der Franz-Seraph-Winkler'schen Hilfskasse beschlossen, da die nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks infolge des geringen Stiftungsvermögens nicht mehr möglich war. Das restliche Vermögen der beiden Stiftungen wurde der Heiliggeist-Spitalstiftung Wasserburg a. Inn zugeteilt.

Der Stiftungszweck der Heiliggeist-Spitalstiftung trägt den Zwecken der in ihr aufgegangenen Stiftungen Rechnung.

Die Heiliggeist-Spitalstiftung Wasserburg a. Inn ist eine rechtsfähige örtliche Stiftung des öffentlichen Rechts (Art. 1 Abs. 2 BayStG). Die Stiftung wird von den Organen der Stadt Wasserburg a. Inn verwaltet.

2. Stiftungszweck

Nach § 2 der Stiftungssatzung vom 25.10.2011 verfolgt die Stiftung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung durch Förderung

1. der Wohnungsfürsorge für Ältere oder Menschen mit Behinderung,
2. der städtischen Kindergärten,
3. der außerschulischen Betreuung schulpflichtiger Kinder,
4. einkommensschwacher Familien.

Gemäß der Stiftungssatzung wird der Stiftungszweck insbesondere durch folgende Maßnahmen verwirklicht:

- a) Unterhaltung und Bau eigener oder Bezuschussung des Baus bzw. Umbaus von Wohnungen, die dem Zweck dienen, Älteren oder Menschen mit Behinderung geeignete Wohnungen zu angemessenen Bedingungen zur Verfügung zu stellen
- b) Förderung der städtischen Kindergärten durch finanzielle Zuwendungen
- c) Förderung von Einrichtungen, die der außerschulischen Betreuung schulpflichtiger Kinder dienen
- d) Förderung von Maßnahmen die einkommensschwachen Familien dienen

Hauptzweck der Stiftung ist die Wohnungsfürsorge für ältere oder behinderte Mitbürgerinnen und Mitbürger. Der Einsatz von Erträgen des Stiftungsvermögens für die übrigen Zwecke muss deshalb in einem angemessenen Verhältnis zum Hauptzweck stehen.

Bis zum Jahr 1971 hat die Heiliggeist-Spitalstiftung ein eigenes Altenheim betrieben. Seither stand die Verwaltung der Liegenschaften und des verbliebenen Kapitalvermögens im Vordergrund.

In den Jahren 1999 – 2001 wurde durch die Heiliggeist-Spitalstiftung eine Wohnanlage für Ältere im Stadler Garten errichtet. Die 16 1-Zimmer und 15 2-Zimmer Wohnungen sind barrierefrei ausgeführt. Es gibt Gemeinschaftsbereiche und durch die unmittelbare Nähe zu einem Altenheim können verschiedenste Dienstleistungen in Anspruch genommen werden.

Ursprünglich angegliedert an die Wohnanlage im Stadler Garten wurde im Jahr 2003 ein Fahrdienst für Senioren eingerichtet. Mittlerweise erfolgt der Einsatz auch zugunsten der Wohnungsfürsorge für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger im übrigen Stadtgebiet, insbesondere durch Fahrdienste. Für die Inanspruchnahme von Leistungen wird ein Entgelt erhoben. Die Aufgaben werden überwiegend im Rahmen des freiwilligen sozialen Jahres (FSJ) erfüllt.

Im Zuge der Neuregelung der Umsatzsteuerpflicht juristischer Personen des öffentlichen Rechts ist eine Änderung der Satzung der Heiliggeist-Spitalstiftung notwendig.

Gemeinnützige Stiftungen sind mit ihren Zweckbetrieben von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit, wenn die ausgeübten Tätigkeiten in der Stiftungssatzung ausdrücklich genannt sind und die Voraussetzungen des § 65 Abgabenordnung (AO) erfüllt werden.

Bei der Umsatzsteuer gibt es für gemeinnützige Einrichtungen jedoch keine besonderen Befreiungsvorschriften. Allerdings gilt für Zweckbetriebe der ermäßigte Steuersatz. Nachdem die steuerpflichtigen Umsätze der Heiliggeist-Spitalstiftung aber unter der Grenze von 22.000,00 Euro pro Jahr liegen, kann die Kleinunternehmer-Regelung gemäß § 19 Abs. 1 Umsatzsteuergesetz (UStG) in Anspruch genommen werden, so dass die Umsätze aus dem Seniorenfahrdienst nicht der Umsatzsteuer unterliegen.

Der Seniorenfahrdienst ist bisher in der Stiftungssatzung nicht verankert. Er dient dem Stiftungszweck „Wohnungsfürsorge für Ältere oder Menschen mit Behinderung“. Zur Klarstellung hat der Stadtrat in der Sitzung vom 29.10.2020 beschlossen, die Stiftungssatzung entsprechend zu ergänzen, damit die Voraussetzungen für einen Zweckbetrieb erfüllt sind.

Die Änderungssatzung wurde der Regierung von Oberbayern zur Genehmigung vorgelegt. Die Genehmigung liegt trotz mehrfacher Nachfragen bis dato nicht vor.

3. Stiftungsvermögen

Im Eigentum der Heiliggeist-Spitalstiftung Wasserburg a. Inn steht ein nicht unerheblicher Gebäudebestand, der sich aus der Achatzkirche (frühere Leprosenhauskirche) und der Heiliggeist-Spalkirche, fünf Wohngebäuden sowie sieben Wohn- und Geschäftsgebäuden zusammensetzt.

Durch den Erwerb des Grundstücks Brunhuberstraße 1 und die Errichtung der Parkhausvorbauten in der Kellerstraße 6 bis 12 sowie der Übernahme der beiden Wohngebäude Am Wuhrbach 2 und 4 vom Freistaat Bayern konnte der historische Immobilienbestand erweitert und die Mieteinnahmen gesteigert werden. Um die finanzielle Leistungsfähigkeit der Heiliggeist-Spitalstiftung Wasserburg a. Inn nicht zu überfordern, wurden im Jahr 2001 die dringend sanierungsbedürftigen Gebäude Bruckgasse 5 und 7 an die Stadt Wasserburg a. Inn veräußert.

Die Heiliggeist-Spitalstiftung Wasserburg a. Inn verpachtet außerdem landwirtschaftliche Grundstücke mit einer Fläche von 3,3 ha sowie 31 Kleingärten. Einen wesentlichen Bestand des Immobilienvermögens bilden die 95 Erbbaugrundstücke mit einer Fläche von 5,7 ha. Im Jahr 2010 wurden sechs neue Erbbaugrundstücke auf dem Gelände der ehemaligen Stadtgärtnerei gebildet. Auch für das Wohn- und Geschäftsgrundstück Brunhuberstraße 1 wurde im Jahr 2010 ein Erbbaurechtsvertrag geschlossen.

Aus einer bisher landwirtschaftlich genutzten Teilfläche von ca. 1.200 m² des Grundstücks FINr. 49 Gemarkung Penzing in der Gemeinde Babensham wurden im Jahr 2018 zwei Erbbaugrundstücke für den Wohnungsbau gebildet.

Die Heiliggeist-Spitalstiftung Wasserburg a. Inn ist Eigentümerin von Waldungen mit einer Fläche von insgesamt ca. 70 ha. Die Bewirtschaftung des Waldbesitzes erfolgt unter Leitung des Amtes für Landwirtschaft und Forsten aufgrund eines Betriebsleitungs- und Betriebsausführungsvertrages. Die Waldgebiete liegen zum Teil auch außerhalb des Stadtgebiets von Wasserburg a. Inn in den Gemeinden Babensham und Eiselfing. Lage und Größe der einzelnen Waldstücke ergibt sich aus folgender Aufstellung:

Walddistrikt-Nr.	Bezeichnung	Gemarkung	Fläche
I	Gehetsberg	Loibersdorf	36,8 ha
II	Schachen	Loibersdorf	5,8 ha
III	Schmalzöd	Loibersdorf	2,3 ha
IV	Gissübl	Babensham	3,1 ha
V	Mühlberg	Aham	5,0 ha
VI	Wuhrhölzl	Wasserburg	0,9 ha
VII	Herder	Wasserburg	0,5 ha
VIII	Lindachhölzl	Aham	6,4 ha
IX	Röhrenmoos	Aham	8,4 ha

Ziel der Heiliggeist-Spitalstiftung Wasserburg a. Inn ist es, den Immobilienbesitz zu erhalten, wirtschaftlich zu verwalten und die Gebäude in einem guten Zustand zu unterhalten.

Insbesondere um die Jahrtausendwende wurden von der Heiliggeist-Spitalstiftung Wasserburg a. Inn folgende Grundstücke im Gegenwert von mehr als einer Million Euro veräußert (z. B. Gewerbegebiet Staudham, Dr.-Fritz-Huber-Straße 37, Am Wuhrbach 29, Holzhofweg 13, Eiselfinger Straße 14, Elise-Kosak-Straße 8). Erlöse aus der Veräußerung von Grundstücken sollen gemäß Art. 11 Abs. 2 Bay. Stiftungsgesetz wieder in Grundvermögen investiert werden. Zwischenzeitlich wird seitens der Stiftungsverwaltung die Linie vertreten, dass Grundbesitz der Stiftung nicht mehr veräußert wird.

Stiftungsvermögen nach Abschluss des Haushaltsjahres 2021:

1	Kapitalvermögen		
1.1	Grundstockvermögen		43.978,14 EUR
1.2	Rücklagen		3.799.132,26 EUR
2	Bewegliches Vermögen		2,00 EUR
3	Unbewegliches Vermögen		
3.1	bebaute Grundstücke	35.991,00 m ²	8.901.515,80 EUR
3.2	unbebaute Grundstücke	43.063,00 m ²	1.130.871,50 EUR
3.3	Erbbaugrundstücke	54.764,00 m ²	4.666.481,29 EUR
3.4	<u>Land- und forstwirtschaftliche Grundstücke</u>	<u>742.519,00 m²</u>	<u>1.641.971,40 EUR</u>
4	Gesamtvermögen	876.337,00 m ²	20.183.952,39 EUR
5	<u>Schulden</u>		<u>0,00 EUR</u>
6	<u>Reinvermögen</u>		<u>20.183.952,39 EUR</u>

II.

1. Finanzwirtschaft der Heiliggeist-Spitalstiftung im Haushaltsjahr 2021

	Grp.	Ansatz	Rechnungsergebnis		Ansatz/Ergebnis	
		2021	2021	2020	2021	+/-
VERWALTUNGSHAUSHALT						
Einnahmen und Ausgaben insgesamt		867.800	930.019	874.148	62.219	7,17%
davon kalkulatorische Kosten		132.200	132.087	131.935		
Wichtigste Einnahmen:						
Entgelte	11	9.000	9.210	8.150	210	2,33%
Holzverkauf	13	35.000	45.486	43.690	10.486	29,96%
Mieten und Pachten, Heizkostenersatz	14	671.900	693.668	663.695	21.768	3,24%
Zuschüsse	17	11.800	41.290	18.713	29.490	249,92%
Zinseinnahmen	20	7.500	7.500	7.513	0	0,00%
Wichtigste Ausgaben:						
Sachaufwand	5-678	578.300	429.969	444.153	-148.331	-25,65%
Zuweisungen und Zuschüsse	7	48.600	38.249	39.967	-10.351	-21,30%
Zuführung zum Vermögenshaushalt	8600	103.700	329.714	258.094	226.014	217,95%
VERMÖGENSHAUSHALT						
Einnahmen und Ausgaben insgesamt		253.700	389.714	344.025	136.014	53,61%
Wichtigste Einnahmen:						
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	30	103.700	329.714	258.094	226.014	217,95%
Entnahmen aus Rücklagen	31	0	0	0	0	-
Veräußerung von Grundstücken	34	0	0	281	0	-
Zuschüsse für Investitionen	36	150.000	60.000	85.650	-90.000	-60,00%
Wichtigste Ausgaben:						
Zuführung an die Rücklage	91	3.700	294.363	193.060	290.663	-
Erwerb von Grundstücken	932	0	0	0	0	-
Baumaßnahmen	94,95,96	250.000	95.351	150.965	-154.649	-61,86%
+/-						
RÜCKLAGENBESTAND nach Abschluss des Haushaltsjahres			3.843.110,40	3.548.747,38	294.363	8,29%

Der Bestand der Allgemeinen Rücklage (§ 20 KommHV-K) nach Abschluss des Haushaltsjahres 2021 teilt sich wie folgt auf (§ 58 AO):

Grundstockvermögen (Art. 6 Abs. 2 BayStG)	43.978,14 EUR
freie Rücklage (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)	792.693,41 EUR
Instandhaltungsrücklage (Sanierung Achatzkirche)	183.807,15 EUR
Angesparte Abschreibungen Zweckvermögen UA 4310	1.007.428,59 EUR
Angesparte Abschreibungen Grundstockvermögen UA 8800	1.815.203,11 EUR
Gesamt	3.843.110,40 EUR

2. Finanzwirtschaft der Heiliggeist-Spitalstiftung im Haushaltsjahr 2022

Durch die Haushaltssatzung 2022

wurden im **Verwaltungshaushalt** die Einnahmen und Ausgaben auf je 917.700,00 EUR
und im **Vermögenshaushalt** die Einnahmen und Ausgaben auf je 735.000,00 EUR
festgesetzt.

Die Einnahmen des Verwaltungshaushalts 2022 haben sich planmäßig entwickelt und liegen voraussichtlich rund 20.000,00 Euro über dem Ansatz. Die Ausgaben bleiben deutlich hinter dem Haushaltsansatz zurück, weil – wie bereits in den Jahren zuvor – notwendige Unterhaltsmaßnahmen an Gebäuden nicht im vorgesehenen Umfang durchgeführt werden konnten. Von den bei Gruppe 50 veranschlagten Ausgabemitteln in Höhe von 185.000,00 Euro wurden nur rund 60.000,00 Euro in Anspruch genommen. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt wird sich voraussichtlich auf rund 230.000,00 Euro erhöhen.

Im Vermögenshaushalt wurden veranschlagte staatliche Zuschüsse für die Sanierung der Achatzkirche in Höhe von 93.250,00 Euro nicht ausgezahlt. Die veranschlagten Ausgabemittel für Investitionen wurden nicht in voller Höhe ausgeschöpft. Die zum Ausgleich des Vermögenshaushalts notwendige Entnahme aus der allgemeinen Rücklage wird deshalb deutlich niedriger ausfallen als veranschlagt.

3. Ausblick auf die voraussichtliche Entwicklung im Haushaltsjahr 2023 und im Finanzplanungszeitraum

Der Entwurf des Haushaltsplans 2023 umfasst im

Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben von je 1.032.100,00 EUR
und im **Vermögenshaushalt** Einnahmen und Ausgaben von je 1.065.000,00 EUR

Nachdem die Stiftung keine Schulden mehr hat, fallen keine Tilgungsleistungen an.

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt von 297.300,00 Euro steht deshalb in voller Höhe für Investitionen bzw. für die Rücklagenbildung zur Verfügung (§ 22 Abs. 1 KommHV-K).

Entwicklung Verwaltungshaushalt:

	Grp.	Ansatz EUR		Ansatz +/-	
		2022	2023		
Wichtigste Einnahmen:					
Entgelte	11	9.500	9.500	0	0,00%
Holzverkauf Stiftungswald	13	35.000	35.000	0	0,00%
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	14	721.600	780.100	58.500	8,11%
Zuschüsse	17	14.500	20.600	6.100	42,07%
Zinseinnahmen	20	5.000	55.000	50.000	1000,00%
Wichtigste Ausgaben:					
Sachaufwand	5-678	538.600	530.900	-7.700	-1,43%
Zuweisungen und Zuschüsse	7	54.100	66.100	12.000	22,18%
Zuführung zum Vermögenshaushalt	8600	188.300	297.300	109.000	57,89%

Entwicklung der Zuführung zum Vermögenshaushalt in den Finanzplanungsjahren:

2024:	246.600 EUR
2025:	248.300 EUR
2026:	250.000 EUR

Im **Vermögenshaushalt 2023** sind Mittel für folgende Investitionen veranschlagt:

Sanierung der Achatzkirche

Der Stadtrat hat in der Sitzung vom 18.12.2014 den Maßnahmenbeschluss zur Sanierung der Achatzkirche gefasst. Grundlage ist das mit den Denkmalbehörden abgestimmte Sanierungskonzept aus dem Jahr 2006. Gemäß der Kostenberechnung in der Fassung vom 21.08.2014 betragen die Gesamtkosten der Maßnahme brutto einschließlich Nebenkosten rund 940.000,00 Euro. Der Eigenanteil der Stiftung wurde auf maximal 312.500,00 Euro begrenzt. Die Deckelung des Eigenanteils ist Bedingung für die Durchführung der Gesamtmaßnahme. Die Finanzierung des Restbetrags muss durch Fördermittel erfolgen. Die Maßnahme wird in Bauabschnitten, verteilt auf mehrere Jahre, durchgeführt, wobei über die Durchführung der weiteren Abschnitte jeweils gesondert im Rahmen der Haushaltsaufstellung entschieden wird. Der aktuelle Ausgabestand beträgt rund 915.000,00 Euro.

Bewilligt wurden folgende Zuschüsse:

Entschädigungsfonds Denkmalschutzgesetz:	420.000,00 Euro
Bayerische Landesstiftung:	80.000,00 Euro
Bezirk Oberbayern:	40.000,00 Euro
Stadt Wasserburg a. Inn:	60.000,00 Euro

Davon wurden bisher rund 474.000,00 Euro ausbezahlt.

Abbruch Fabrikgebäude Holzhofweg 15

Der Stadtrat hat in der Sitzung vom 30.09.2021 beschlossen, die baulichen Anlagen bereits im Vorgriff auf eine künftige Nutzung abzurechen.

Die Grundstücke waren im Rahmen eines Erbbaurechts bzw. eines Pachtvertrags überlassen. Seit 01.09.2018 kann die Stiftung wieder über die Grundstücke verfügen, nachdem die Verträge abgelaufen sind. Der Abbruch der Gebäude ist vertragsgemäß Aufgabe der Stiftung. Mit dem Abbruch sollen auch Baugrunduntersuchungen vorgenommen werden. Anschließend soll ein Konzept für die Nachfolgenutzung entwickelt werden. Zur Abrundung der Grundstücke sind auch Mittel für einen etwaigen Grunderwerb von der Stadt Wasserburg a. Inn im Finanzplan vorgesehen. Hier bietet sich für die Stiftung die Möglichkeit aufgrund der höherwertigen Nutzung einerseits nachhaltig Einnahmen zu erzielen und andererseits möglicherweise auch Projekte zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu realisieren. Nachdem die Planungen hierfür noch nicht konkret sind, wurden Baumaßnahmen im Investitionsprogramm noch nicht berücksichtigt.

Die Abbrucharbeiten wurden im Herbst 2022 durchgeführt. Die Schlussrechnung liegt noch nicht vor.

Erneuerung Heizungsanlage Kellerstraße 6 - 12

Für den Ersatz der Ölzentralheizung durch eine möglichst CO₂-neutrale Heizung soll eine Planung entwickelt werden. Dabei wird auch die Gebäudehülle auf mögliche energetische Verbesserungen überprüft. Im Haushaltsplan 2023 sind Planungskosten veranschlagt. Die Umsetzung soll im Finanzplanungszeitraum erfolgen.

Erneuerung Heizung Salzburger Str. 19

Die Ölzentralheizung in der Salzburger Straße 19 (Bürgerhaus) ist nach rund 35 Jahren am Ende der Lebensdauer angelangt und muss auch aufgrund gesetzlicher Vorgaben erneuert werden.

Die drei benachbarten Objekte Salzburger Straße 15, Salzburger Straße 17 und Salzburger Straße 19 können zu einem kleinen Nahwärmenetz zusammengefasst werden und die Gasheizungen in der Salzburger Straße 17 (Baujahr 1998) und in der Salzburger Straße 15 (Baujahr 2000) sollen ebenfalls ersetzt werden.

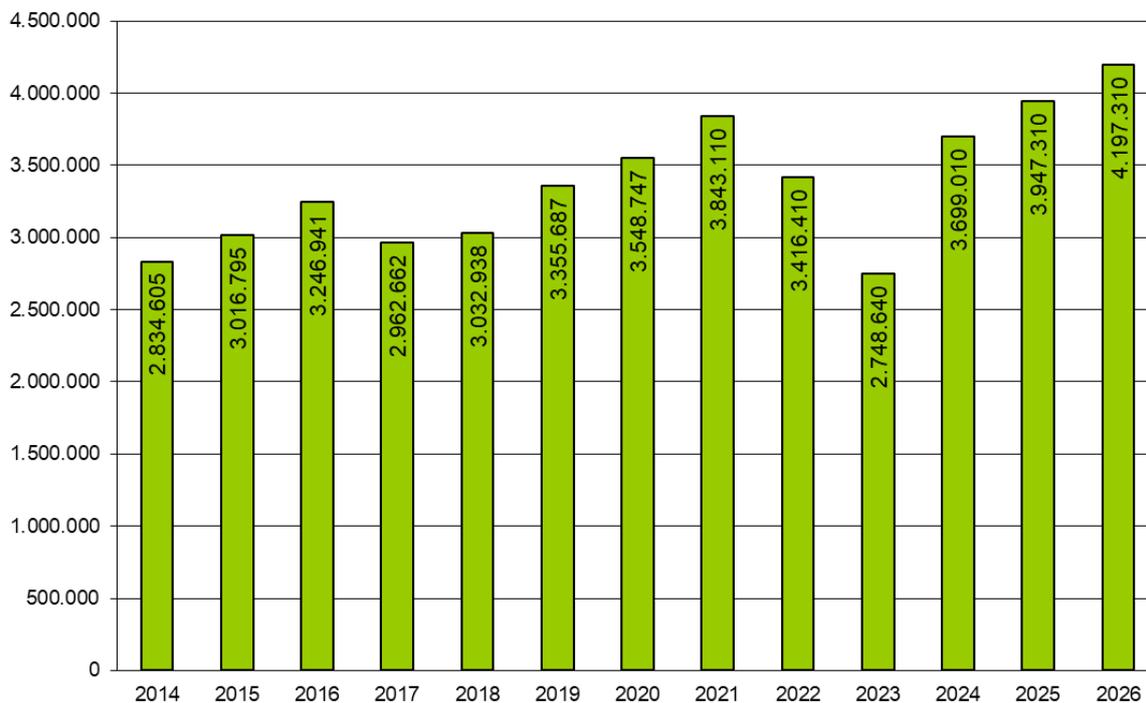
Insgesamt können so Öl- und Gasverbräuche von rund 250 MWh p.a. durch einen regenerativen Energieträger „Hackschnitzel“ ersetzt werden. Das Hackgut soll aus den städtischen und stiftungseigenen Waldungen entnommen werden. Dabei ist gewährleistet, dass der Bedarf von rund 400 sm Hackgut nachhaltig erfolgt (Restholz, Pflege und Durchforstung, ausreichend Totholz verbleibt im Wald).

Die Planung wurde bis zum Abschluss der Leistungsphase III (Entwurfsplanung mit Kostenberechnung) erstellt. Die Kostenberechnung lautet über 554.469,69 EUR brutto inkl. Nebenleistungen. Fördermittel werden bei der BAFA beantragt. Die Kosten werden auf die drei Immobilien aufgeteilt. Die Finanzierung soll ohne Kreditaufnahme erfolgen.

Der Maßnahmenbeschluss wurde in der Stadtratssitzung vom 24.11.2022 gefasst. Die Maßnahme soll im Jahr 2023 durchgeführt werden.

4. Voraussichtliche Entwicklung der Allgemeinen Rücklage

Stand der Allgemeinen Rücklage nach Abschluss des Haushaltsjahres:



Sonderrücklagen wurden nicht gebildet.

Wasserburg a. Inn, 06.01.2023

Konrad Doser
Stadtkämmerer

Gesamtplan 2023 1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen						Beträge in EUR	
Nr 1	Einzelplan Bezeichnung 2	Ansatz 2023		Ansatz 2022		Ergebnis 2021	
		Einnahmen 3	Ausgaben 4	Einnahmen 6	Ausgaben 7	Einnahmen 8	Ausgaben 9
	Verwaltungshaushalt						
0	Allgemeine Verwaltung	100	174.900	100	158.000	38,50	137.733,50
4	Soziale Sicherung	244.100	238.100	233.500	245.100	234.952,96	216.145,37
8	Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen	601.600	316.800	547.400	321.300	555.440,46	246.426,22
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	186.300	302.300	136.700	193.300	139.587,22	329.714,05
	Summe Verwaltungshaushalt	1.032.100	1.032.100	917.700	917.700	930.019,14	930.019,14
	Vermögenshaushalt						
8	wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen	100.000	1.065.000	120.000	735.000	60.000,00	95.351,03
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	965.000	0	615.000	0	329.714,05	294.363,02
	Summe Vermögenshaushalt	1.065.000	1.065.000	735.000	735.000	389.714,05	389.714,05
	Gesamthaushalt	2.097.100	2.097.100	1.652.700	1.652.700	1.319.733,19	1.319.733,19
			Verpflichtungs- ermächtigungen 5				
8	wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen		-				
9	Allgemeine Finanzwirtschaft		-				
	Summe Verpflichtungsermächt.		-				

Gesamtplan 2023										Beträge in EUR
2. Haushaltsquerschnitt - A: Einzelpläne 0-8										
G1	Einnahmen aus Verw. u. Betrieb	sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen u. Zuschüsse	Zuschußbedarf (Sp. 3+4 - 5,6,7)	obj.bez. Einn. des Vermögenshaushalts	Baumaßnahmen	sonstige Investitionsausgaben	Verpfl.-ermächtigungen
	10-17	20-22 24-26,28	40-46	50-68 84,86	70-79	-	30-36	94-96	90-93 98,991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
0	Allgemeine Verwaltung									
02	Stiftungsverwaltung									
020	0	100	0	108.800	66.100	174.800-	0	0	0	0
02	0	100	0	108.800	66.100	174.800-	0	0	0	0
0	0	100	0	108.800	66.100	174.800-	0	0	0	0
4	Soziale Sicherung									
43	Soziale Einrichtungen (ohne Einricht. d. Jugendhilfe)									
431	244.100	0	1.500	236.600	0	6.000	0	0	0	0
43	244.100	0	1.500	236.600	0	6.000	0	0	0	0
4	244.100	0	1.500	236.600	0	6.000	0	0	0	0
8	wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen									
85	Land- u. Forstwirtschaftliche Unternehmen									
850	43.900	0	0	41.900	0	2.000	0	0	0	0
85	43.900	0	0	41.900	0	2.000	0	0	0	0
88	Allgemeines Grundvermögen									
880	557.700	0	0	274.900	0	282.800	100.000	1.065.000	0	0
88	557.700	0	0	274.900	0	282.800	100.000	1.065.000	0	0
8	601.600	0	0	316.800	0	284.800	100.000	1.065.000	0	0
0-8	845.700	100	1.500	662.200	66.100	116.000	100.000	1.065.000	0	0

Gesamtplan 2023 2. Haushaltsquerschnitt - B: Einzelplan 9							Beträge in EUR		
G1	Aufgabenbereich	Steuern und allg. Zu- weisungen	sonstige Finanz- einnahmen	Deckungs- reserve für Personal- ausgaben	sonstige Finanz- ausgaben	Überschuß (Sp. 3+4 - 5+6)	sonstige Einnahmen Vermöge haushält	sonstige Ausgaben Vermöge haushält	
Gruppierungsnummer		00-08	20,21,23 26-28	47,85	80-84 86	-	30,31, 36 u. 37	90,91,97, 990,992	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
9	Allgemeine Finanzwirtschaft								
91	Sonstige allgemeine Finanz- wirtschaft								
910		0	186.300	5.000	297.300	116.000-	965.000	0	
911		0	186.300	5.000	297.300	116.000-	965.000	0	
92	Abwicklung der Vorjahre								
920		0	0	0	0	0	0	0	
921		0	0	0	0	0	0	0	
Summe Einzelplan 9		0	186.300	5.000	297.300	116.000-	965.000	0	

Gesamtplan 2023 3. Gruppierungsübersicht - Hauptgruppen und prozentuale Veränderung gegenüber Vorjahr					Beträge in EUR	
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	+/-Vorj.	Ansatz 2022	+/-Vorj.	Ergebnis 2021	
1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	845.700	+8,30 %	780.900	-1,20 %	790.393,42	
2 Sonst. Finanzeinnahmen	186.400	+36,26 %	136.800	-2,02 %	139.625,72	
3 Einnahmen des Vermögenshaush.	1.065.000	+44,90 %	735.000	+88,60 %	389.714,05	
Summe Einnahmen	2.097.100	+26,89 %	1.652.700	+25,23 %	1.319.733,19	
4 Personalausgaben	1.500		0			
5 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	355.700	+0,82 %	352.800	+43,15 %	246.449,34	
6 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	306.500	-3,46 %	317.500	+0,60 %	315.606,64	
7 Zuweisungen und Zuschüsse	66.100	+22,18 %	54.100	+41,44 %	38.249,11	
8 Sonstige Finanzausgaben	302.300	+56,39 %	193.300	-41,37 %	329.714,05	
9 Ausgaben des Vermögenshaush.	1.065.000	+44,90 %	735.000	+88,60 %	389.714,05	
Summe Ausgaben	2.097.100	+26,89 %	1.652.700	+25,23 %	1.319.733,19	

Gesamtplan 2023 3. Gruppierungsübersicht		Beträge in EUR		
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
	Einnahmen			
	Realsteuern			
000	Grundsteuer A	-	-	-
001	Grundsteuer B	-	-	-
003	Gewerbsteuer (brutto)	-	-	-
	Summe Gruppe 00	-	-	-
01	Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern	-	-	-
02	andere Steuern	-	-	-
03	Sonst. steuerähnll. Einnahmen	-	-	-
04	Schlüsselzuweisungen			
041	vom Land	-	-	-
	Summe Gruppe 04	-	-	-
05	Bedarfszuweisungen			
051	vom Land	-	-	-
	Summe Gruppe 05	-	-	-
06	sonstige allg. Zuweisungen			
060	vom Bund	-	-	-
061	vom Land	-	-	-
062	von Gemeinden und GV	-	-	-
063	von Verwaltungsgemeinschaften	-	-	-
	Summe Gruppe 06	-	-	-
07	Allgemeine Umlagen			
071	Solidarumlage	-	-	-
072	von Gemeinden und GV	-	-	-
	Summe Gruppe 07	-	-	-
08	Allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungs- verfahren			
081	Allgemeine Zuweisungen aus besonderen Abrechnungs- verfahren vom Land	-	-	-
08	Summe Gruppe 08	-	-	-
09	Leistgn.d.Landes a.d.Umsetzung d. Vierten Gesetzes f. moderne Dienstleistgn. am Arbeitsmarkt			
092	Leistgn.d.Landes a.d.Umsetzung d. Vierten Gesetzes f. moderne Dienstleistgn. am Arbeitsmarkt	-	-	-
	Summe Gruppe 09	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 0	-	-	-
1	Einn. aus Verw. und Betrieb			
10	Verwaltungsgebühren	-	-	-
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	9.500	9.500	9.210,00
12	Zweckgebundene Abgaben	-	-	-
	Summe Gruppen 10 - 12	9.500	9.500	9.210,00
13	Einnahmen aus Verkauf	35.000	35.000	45.485,57

Gesamtplan 2023 3. Gruppierungsübersicht		Beträge in EUR		
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
14	Mieten und Pachten	780.100	721.600	693.667,75
15	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	500	300	740,12
	Summe Gruppen 13 - 15	815.600	756.900	739.893,44
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes			
160	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
161	vom Land	-	-	-
162	von Gemeinden/Gemeindeverb.	-	-	-
163	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
164	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
165	von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-
166	von sonst. öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-
167	von privaten Unternehmen	-	-	-
168	von übrigen Bereichen	-	-	-
169	Innere Verrechnungen	-	-	-
	Summe Gruppe 16	-	-	-
17	Zuweisungen und Zuschüsse laufende Zwecke			
170	von Bund, ERP-Sondervermögen	6.800	-	-
171	vom Land	2.000	2.700	6.874,00
172	von Gemeinden/Gemeindeverb.	6.300	6.300	6.215,98
173	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
174	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
175	von kommunalen Sonderrechnungen	-	-	-
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-
177	von privaten Unternehmen	-	-	-
178	von übrigen Bereichen	5.500	5.500	28.200,00
	Summe Gruppe 17	20.600	14.500	41.289,98
19	Aufgabenbez. Leist.Beteiligung			
191	f.Unterk.u.Heizg.a.Arbeitssuch	-	-	-
192	zur Sicherung des Lebensunter- halts nach SGB II	-	-	-
193	bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach SGB II	-	-	-
	Summe Gruppe 19	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 1	845.700	780.900	790.393,42
2	sonstige Finanzeinnahmen			
20	Zinseinnahmen			
200	vom Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
201	vom Land	-	-	-
202	von Gemeinden/GV	-	-	-
203	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
204	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
205	v. sonst.öffentl. Bereich	-	-	-
206	v.sonst.öffentl.Sonderrechngn.	-	-	-
207	von privaten Unternehmen	55.000	5.000	7.500,00
208	von übrigen Bereichen	-	-	-
209	aus inneren Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 20	55.000	5.000	7.500,00
21	Gewinnanteile v. wirtschaftl. Untern. u. a. Beteiligungen	-	-	-

Gesamtplan 2023 3. Gruppierungsübersicht		Beträge in EUR		
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
22	Konzessionsabgaben	-	-	-
	Summe Gruppen 21 - 22	-	-	-
23	Schuldendiensthilfen (Zins)			
230	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
231	vom Land	-	-	-
232	von Gemeinden/GV	-	-	-
233	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
234	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
235	v. komm. Sonderrechnungen	-	-	-
236	v. sonst. öff. Sonderrechnungen	-	-	-
237	von priv. Unternehmen	-	-	-
238	von übrigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 23	-	-	-
24	Ersatz sozial. Leistgn. a.v.E.			
240	Kostenbeitr., Aufwendungs- ers.; Kosteners.; überörtl. Tr.	-	-	-
241	Kostenbeitr., Aufwendungs- ers.; Kosteners.; örtl. Träger	-	-	-
242	Unterh.-anspr. geg. bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.; überörtl. Träg.	-	-	-
243	Unterh.-anspr. geg. bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.; örtl. Träger	-	-	-
244	Leistgn. v. Sozialleistungsträ- gern - überörtlicher Träger	-	-	-
245	Leistgn. v. Sozialleistungsträ- gern - örtlicher Träger	-	-	-
246	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	-	-	-
247	Sonstige Ersatzleistungen - örtlicher Träger	-	-	-
248	Rückzahlg. gewähr. Hilfen - überörtlicher Träger	-	-	-
249	Rückzahlg. gewähr. Hilfen - örtlicher Träger	-	-	-
	Summe Gruppe 24	-	-	-
25	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen			
250	Kostenbeitr., Aufwendungs- ers.; Kosteners.; überörtl. Tr.	-	-	-
251	Kostenbeitr., Aufwendungs- ers.; Kosteners.; örtl. Träger	-	-	-
252	Unterh.-anspr. geg. bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.; überörtl. Träg.	-	-	-
253	Unterh.-anspr. geg. bgl.-rechtl. Unterh.-verpfl.; örtl. Träger	-	-	-
254	Leistgn. v. Sozialleistungsträ- gern - überörtlicher Träger	-	-	-
255	Leistgn. v. Sozialleistungsträ- gern - örtlicher Träger	-	-	-
256	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	-	-	-
257	Sonstige Ersatzleistungen - örtlicher Träger	-	-	-
258	Rückzahlg. gewähr. Hilfen - überörtlicher Träger	-	-	-
259	Rückzahlg. gewähr. Hilfen - örtlicher Träger	-	-	-
	Summe Gruppe 25	-	-	-
26	Weitere Finanzeinnahmen	100	100	38,50
27	Kalkulatorische Einnahmen			
270	Abschreibungen	131.300	131.700	132.087,22
271	Abschreibungen zuw. finanziert	-	-	-
272	Abschreibungen auf wiederbe- schaffungszeitwerte	-	-	-

Gesamtplan 2023 3. Gruppierungsübersicht		Beträge in EUR		
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	
275 Verzinsung des Anlagekapitals	-	-	-	
Summe Gruppe 27	131.300	131.700	132.087,22	
28 Zuführung vom Verm.-Haushalt				
280 Zuführung vom Verm.-Haushalt	-	-	-	
281 Zuführung VermHH	-	-	-	
282 Zuführung VermHH	-	-	-	
283 Zuführung VermHH	-	-	-	
284 Zuführung VermHH	-	-	-	
285 Zuführung VermHH	-	-	-	
286 Zuführung VermHH	-	-	-	
287 Zuführung VermHH	-	-	-	
288 Zuführung VermHH	-	-	-	
289 Zuführung VermHH	-	-	-	
Summe Gruppe 28	-	-	-	
295 Istüberschuss des VerwHH	-	0	0,00	
Summe Hauptgruppe 2	186.400	136.800	139.625,72	
Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes	1.032.100	917.700	930.019,14	
3 Einn. des Vermögenshaushaltes				
30 Zuführung vom Verw.-Haushalt				
300 Zuführung vom Verw.-Haushalt	297.300	188.300	329.714,05	
301 Zuführung VerwHH	-	-	-	
302 Zuführung VerwHH	-	-	-	
303 Zuführung VerwHH	-	-	-	
304 Zuführung VerwHH	-	-	-	
305 Zuführung VerwHH	-	-	-	
306 Zuführung VerwHH	-	-	-	
307 Zuführung VerwHH	-	-	-	
308 Zuführung VerwHH	-	-	-	
309 Zuführung VerwHH	-	-	-	
Summe Gruppe 30	297.300	188.300	329.714,05	
31 Entnahmen aus Rücklagen				
310 Entnahmen aus Rücklagen	667.700	426.700	0,00	
311 Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-	
312 Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-	
313 Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-	

Gesamtplan 2023 3. Gruppierungsübersicht		Beträge in EUR		
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
314	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
315	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
316	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
317	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
318	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
319	Entnahmen aus Sonderrücklagen	-	-	-
	Summe Gruppe 31	667.700	426.700	0,00
32	Rückflüsse von Darlehen	-	-	-
320	vom Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
321	vom Land	-	-	-
322	von Gemeinden/GV	-	-	-
323	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
324	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
325	von sonstigen Bereichen	-	-	-
326	von sonstigen Bereichen	-	-	-
327	von sonstigen Bereichen	-	-	-
328	von sonstigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 32	-	-	-
33	Einnahmen aus der Veräußerung v. Beteiligungen u Rückflüsse von Kapitalanlagen	-	-	-
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlageverm.	0	0	0,00
35	Beiträge und ähnl. Entgelte	-	-	-
36	Zuschüsse für Investitionen/Investitions- fördermaßnahmen	-	-	-
360	von Bund, ERP-Sondervermögen	0	-	-
361	vom Land	100.000	120.000	0,00
362	von Gemeinden/GV	0	0	60.000,00
363	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
364	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
365	von kommun. Sonderrechnungen	-	-	-
366	v. sonst. öffentl. Sonderrechnngn.	-	-	-
367	von privaten Unternehmen	-	-	-
368	von übrigen Bereichen	-	-	-
	Summe Gruppe 36	100.000	120.000	60.000,00
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	-	-	-
370	von Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
371	vom Land	-	-	-
372	von Gemeinden/GV	-	-	-
373	von Zweckverbänden und dgl.	-	-	-
374	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
375	von kommun. Sonderrechnungen	-	-	-
376	v. sonst. öff. Sonderrechnungen	-	-	-
377	von Kreditinst. (einschl. Spk.)	-	-	-
378	von übrigen Bereichen	-	-	-
379	Innere Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 37	-	-	-
38	Schuldendiensthilfen (Tilg.)	-	-	-
381	vom Land	-	-	-

Gesamtplan 2023 3. Gruppierungsübersicht			Beträge in EUR
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
Summe Gruppe 38	-	-	-
392 Sollfehlbetrag	-	0	0,00
395 Istüberschuss des VmH	-	0	0,00
Summe der Einnahmen des Vermögenshaushaltes	1.065.000	735.000	389.714,05
Summe der Gesamteinnahmen	2.097.100	1.652.700	1.319.733,19

Gesamtplan 2023 3. Gruppierungsübersicht		Beträge in EUR		
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
	Ausgaben			
4	Personalausgaben			
40	Aufwendung für ehrenamtliche Tätigkeiten	1.500	0	-
41	Dienstbezüge und dgl.	-	-	-
42	Versorgungsbezüge und dgl.	-	-	-
43	Beiträge zu Versorgungskassen	-	-	-
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
45	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	-	-	-
46	Personal - Nebenausgaben	-	-	-
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	-	-	-
	Summe Hauptgruppe 4	1.500	0	-
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand			
50	Unterhaltung d. Grundstücke und baulichen Anlagen	170.000	185.000	84.952,45
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	20.000	25.000	24.096,36
	Summe Gruppe 50, 51	190.000	210.000	109.048,81
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	800	700	69,01
53	Mieten und Pachten	6.900	6.300	6.215,98
54	Bewirtschaftg d. Grundstücke baulichen Anlagen usw.	142.200	123.000	119.980,08
55	Haltung von Fahrzeugen	11.000	8.000	6.335,46
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	4.800	4.800	4.800,00
57-63	weiter Verwaltungs- und Betriebsausgaben	20.000	20.000	14.326,41
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	500	500	343,42
65	Geschäftsausgaben	1.100	1.600	10.181,52
66	weitere allgemeine sächliche Ausgaben	600	600	346,31
	Summe Gruppen 64 - 66	2.200	2.700	10.871,25
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes			
670	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
671	an Land	4.300	4.300	4.212,60
672	an Gemeinden/GV	148.700	158.800	142.442,40
673	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
674	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
675	an kommun.Sonderrechnungen	-	-	11.666,76

Gesamtplan 2023 3. Gruppierungsübersicht		Beträge in EUR		
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	
676 an sonst.öff.Sonderrechnungen	-	-	-	
677 an private Unternehmen	-	-	-	
678 an übrige Bereiche	-	-	-	
679 Innere Verrechnungen	-	-	-	
Summe Gruppe 67	153.000	163.100	158.321,76	
68 Kalkulatorische Kosten				
680 Abschreibungen	131.300	131.700	132.087,22	
681 Abschreibungen zuw.finanziert	-	-	-	
682 Abschreibungen auf wiederbe- schaffungszeitwerte	-	-	-	
685 Verzinsung des Anlagekapitals	-	-	-	
Summe Gruppe 68	131.300	131.700	132.087,22	
69 Aufgabenbezog. Leist.Beteilig. 690 bei Leistungen für Unterkunft und Heizung nach SGB II	-	-	-	
691 bei Leistungen f. Wohnbe- schaff./Umzugsko. nach SGB II	-	-	-	
692 b. Leist. zur Einglied. v. Ar- beitssuchenden nach SGB II	-	-	-	
693 bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende SGB II	-	-	-	
694 Arbeitslosengeld II nach SGB II ohne Unterkunft/Heizung	-	-	-	
695 bei der Eingliederung Arbeits- suchender nach SGB II	-	-	-	
696 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II im Rahmen einer gemeinsamen Einrichtung	-	-	-	
Summe Gruppe 69	-	-	-	
Summe Hauptgruppen 5 - 6	662.200	670.300	562.055,98	
7 Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)				
70 Zuschüsse für laufende Zwecke soz. oder ähnl. Einrichtungen	44.600	32.600	26.049,62	
71 Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke				
710 an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-	
711 an Land	-	-	-	
712 an Gemeinden/GV	21.500	21.500	12.199,49	
713 an Zweckverbände und dgl.	-	-	-	
714 an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	
715 an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-	
716 an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-	
717 an private Unternehmen	-	-	-	
718 an übrige Bereiche	-	-	-	
Summe Gruppe 71	21.500	21.500	12.199,49	
72 Schuldendiensthilfen				
722 an Gemeinden/GV	-	-	-	
723 an Zweckverbände und dgl.	-	-	-	
724 an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	
725 an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-	
726 an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-	
727 an private Unternehmen	-	-	-	
728 an übrige Bereiche	-	-	-	

Gesamtplan 2023 3. Gruppierungsübersicht			Beträge in EUR
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
Summe Gruppe 72	-	-	-
73 Leistungen d. Sozialhilfe an nat. Personen (a.v.E.)	-	-	-
730 SH einschl.Grundsicher.i.Alter u.bei Erwerbsmind. a.v.E. - Überörtlicher Träger	-	-	-
735 SH einschl.Grundsich.i.Alter u.b.Erwerbsminderg. a. v. E. - Örtlicher Träger	-	-	-
739 Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Per- sonen a.v.E.	-	-	-
Summe Gruppe 73	-	-	-
74 Leistungen d. Sozialhilfe an nat. Personen (i.E.)	-	-	-
740 SH einschl.Grundsich.i.Alter u.b.Erwerbsminderung - Überörtlicher Träger	-	-	-
745 SH einschl.Grundsich. im Alter u.b. Erwerbsminderung - Örtlicher Träger	-	-	-
749 Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Per- sonen i.E.	-	-	-
Summe Gruppe 74	-	-	-
75 Leistungen an Kriegsoffer und ähnliche Anspruchsberechtigte	-	-	-
76 Leistungen der Jugendhilfe ausserhalb von Einrichtungen	-	-	-
77 Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	-	-	-
78 Sonstige soziale Leistungen	-	-	-
781 Bildung und Teilhabe nach Bun- deskindergeldgesetz	-	-	-
782 Originäre Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II	-	-	-
783 für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende SGB II	-	-	-
784 zur Eingliederung von Arbeits- suchenden nach SGB II	-	-	-
785 Einmalige Leistungen an Ar- beitssuchende nach SGB II	-	-	-
786 Arbeitslosengeld nach SGB II	-	-	-
787 Leistungen zur Eingliederung Arbeitssuchender nach SGB II	-	-	-
788 Weitere soziale Leistungen	-	-	-
Summe Gruppe 78	-	-	-
79 Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-
Summe der Gruppen 73 - 79	-	-	-
Summe Hauptgruppe 7	66.100	54.100	38.249,11
8 Sonstige Finanzausgaben			
80 Zinsausgaben			
800 an Bund	-	-	-
801 an Land	-	-	-
802 an Gemeinden/GV	-	-	-
803 an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
804 an Träger der gesetzlichen	-	-	-

Gesamtplan 2023 3. Gruppierungsübersicht		Beträge in EUR		
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
	Sozialversicherung			
805	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
807	an Kreditinstitut.(einschl.Spk.)	-	-	-
808	an übrige Bereiche	-	-	-
809	für innere Darlehen	-	-	-
	Summe Gruppe 80	-	-	-
81	Steuerbeteiligungen			
810	Gewerbesteuerumlage	-	-	-
	Summe Gruppe 81	-	-	-
82	Allgemeine Zuweisungen			
821	an Land	-	-	-
822	an Gemeinden und Gemeindeverb.	-	-	-
	Summe Gruppe 82	-	-	-
83	Allgemeine Umlagen			
831	an Land (Solidarumlage)	-	-	-
832	an Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-
833	an Verwaltungsgemeinschaften	-	-	-
	Summe Gruppe 83	-	-	-
84	weitere Finanzausgaben	-	-	-
85	Deckungsreserve	5.000	5.000	0,00
86	Zuführung zum Verm.-Haushalt			
860	Zuführung zum Verm.-Haushalt	297.300	188.300	329.714,05
861	Zuführung VermHH	-	-	-
862	Zuführung VermHH	-	-	-
863	Zuführung VermHH	-	-	-
864	Zuführung VermHH	-	-	-
865	Zuführung VermHH	-	-	-
866	Zuführung VermHH	-	-	-
867	Zuführung VermHH	-	-	-
868	Zuführung VermHH	-	-	-
869	Zuführung VermHH	-	-	-
	Summe Gruppe 86	297.300	188.300	329.714,05
895	Istfehlbetrag	-	0	0,00
	Summe Hauptgruppe 8	302.300	193.300	329.714,05
	Ausgaben des verw.-Haushalts	1.032.100	917.700	930.019,14
9	Ausgaben des Verm.-Haushaltes			
90	Zuführung zum Verw.-Haushalt			
900	Zuführung zum Verw.-Haushalt	-	-	-

Gesamtplan 2023 3. Gruppierungsübersicht			Beträge in EUR	
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
901	Zuführung VerwHH	-	-	-
902	Zuführung VerwHH	-	-	-
903	Zuführung VerwHH	-	-	-
904	Zuführung VerwHH	-	-	-
905	Zuführung VerwHH	-	-	-
906	Zuführung VerwHH	-	-	-
907	Zuführung VerwHH	-	-	-
908	Zuführung VerwHH	-	-	-
909	Zuführung VerwHH	-	-	-
	Summe Gruppe 90	-	-	-
91	Zuführung an Rücklagen			
910	Zuführung an Rücklagen	0	0	294.363,02
911	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
912	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
913	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
914	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
915	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
916	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
917	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
918	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
919	Zuführung an Sonderrücklagen	-	-	-
	Summe Gruppe 91	0	0	294.363,02
92	Gewährung von Darlehen			
920	an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-
921	an Land	-	-	-
922	an Gemeinden/GV	-	-	-
923	an Zweckverbände und dgl.	-	-	-
924	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-
925	an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-
927	an private Unternehmen	-	-	-
928	an übrige Bereiche	-	-	-
	Summe Gruppe 92	-	-	-
93	Vermögenserwerb			
931	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	-	-	-
932	Erwerb von Grundstücken	0	0	0,00
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-
936	Anteilsrechte	-	-	-
937	Investmentzertifikate	-	-	-
938	Kauf von Finanzderivaten	-	-	-
939	Sonstige Ausgaben	-	-	-
	Summe Gruppe 93	0	0	0,00
	Baumaßnahmen			

Gesamtplan 2023 3. Gruppierungsübersicht		Beträge in EUR		
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	
94 Hochbaumaßnahmen	1.065.000	735.000	95.351,03	
95 Tiefbaumaßnahmen	-	-	-	
96 Betriebs.-u.sonst.techn.Anlg.	-	-	-	
Summe Baumaßnahmen	1.065.000	735.000	95.351,03	
97 Tilgung von Krediten, Rückzahlg. innerer Darlehen	-	-	-	
970 an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-	
971 an Land	-	-	-	
972 an Gemeinden/GV	-	-	-	
973 an Zweckverbände und dgl.	-	-	-	
974 an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	
975 an kommun.Sonderrechnungen	-	-	-	
976 an sonst.öff. Sonderrechnungen	-	-	-	
977 an Kreditinstit.(einschl.Sp.)	-	-	-	
978 an übrige Bereiche	-	-	-	
979 Rückzahlung innerer Darlehen	-	-	-	
Summe Gruppe 97	-	-	-	
98 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	
980 an Bund, ERP-Sondervermögen	-	-	-	
981 an Land	-	-	-	
982 an Gemeinden/GV	-	-	-	
983 an Zweckverbände und dgl.	-	-	-	
984 an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	
985 an kommunale Sonderrechnungen	-	-	-	
986 an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-	-	
987 an Kreditinstit.(einschl.Sp.)	-	-	-	
988 an übrige Bereiche	-	-	-	
Summe Gruppe 98	-	-	-	
99 Sonst. Ausg. Verm.-Haushalt	-	-	-	
990 Kreditbeschaffungskosten	-	-	-	
991 Ablösung von Dauerlasten	-	-	-	
992 Deckung von Sollfehlbeträgen	-	0	0,00	
995 Istfehlbetrag	-	0	0,00	
Summe Gruppe 99	-	0	0,00	
Ausgaben des verm.-Haushaltes	1.065.000	735.000	389.714,05	
Summe der Ausgaben	2.097.100	1.652.700	1.319.733,19	

Gesamtplan 2023 4. Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit						Beträge in EUR (Tausend)
	Rech.erg. 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-Werte 2025	2026
1. Zuführung zum Vermögenshaushalt (Gr. 86)	330	188	297	247	248	250
abzüglich						
1.1 Zuführung zum Vermögenshaushalt - Sonderrücklagen	-	-	-	-	-	-
1.2 Bedarfszuweisungen (Ugr. 051)	-	-	-	-	-	-
1.3 Zuführung vom Vermögenshaushalt (Haushaltsstelle 91.280)	-	-	-	-	-	-
1.4 Ordentliche Tilgung von Krediten zuzüglich	-	-	-	-	-	-
1.5 Rückflüsse von Darlehen (Gr. 32)	-	-	-	-	-	-
1.6 Investitionspauschalen nach Art. 12 FAG (Haushaltsstelle 90.361)	-	-	-	-	-	-
1.7 Jährliche pauschale, zweckgebundene Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer Nach Art. 3 BayFwg	-	-	-	-	-	-
2. Bereinigtes Ergebnis	330	188	297	247	248	250
Ergänzende Angaben zum Verwaltungshaushalt						
3. Einmalige Einnahmen	-	-	-	-	-	-
4. Einmalige Ausgaben	-	-	-	-	-	-
Nachrichtliche Angaben						
5. Ausgaben für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (934, 935)	-	-	-	-	-	-
6. Ausgaben für Baumaßnahmen an Straßen (Nr. 2.42 AllgZVKommGrPl; Gr. 94-96)	-	-	-	-	-	-
7. Außerordentliche Tilgung von Krediten	-	-	-	-	-	-
8. Renten (Leibrenten) für die Abtretung von Grundstücken (9330, 9334)	-	-	-	-	-	-
9. Leasingraten (Gr. 930, 9335)	-	-	-	-	-	-
10. Kalkulatorische Abschreibungen kosten- rechnender Einrichtungen (Ugr. 680)	132	132	131	131	131	131

Einzelpläne Verwaltungs- und Vermögenshaushalt
Heiliggeist-Spitalstiftung
2023

Abkürzung	Bedeutung
Budg.	Budget
ED	Einseitige Deckung
einm.	einmalige Einnahmen/Ausgaben
FL	Freiwillige Leistung
GD	Gegenseitige Deckung
KE	Kostenrechnende Einrichtung
Maßn.	Maßnahme
Prod.	Produkt
SN	Sammelnachweis
SNgeg	Sammelnachweis mit gegenseitiger Deckung
übtr.	übertragbarer Ansatz
uD-Me	Unechte Deckung, Mehreinnahmen
uD-MeMi	Unechte Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
uD-Mi	Unechte Deckung, Mindereinnahmen
ZoD-Me	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mehreinnahmen
ZoD-MeMi	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
ZoD-Mi	Zweckbindung ohne unechte Deckung, Mindereinnahmen
ZuD-Me	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mehreinnahmen
ZuD-Me	Unechte mit echter, gegens. Deckung, Mehreinnahmen
ZuD-MeMi	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mehr- und Mindereinnahmen
ZuD-MeMi	Unechte mit echter gegens. Deckung, Mehr/Mindereinn.
ZuD-Mi	Zweckbindung mit unechter Deckung, Mindereinnahmen
ZuD-Mi	Unechte mit echter, gegens. Deckung, Mindereinnahmen
ZueD-Me	Zweckb.: unechte und echte, gegens. Deckung, Mehreinn.
ZueDMeMi	Zweckb.: unechte und echte gegens. Deckung, Mehr/Mindereinn.
ZueD-Mi	Zweckb.: unechte und echte, gegens. Deckung, Mindereinn.
ZW	Zweckbindung

A. Verwaltungshaushalt 2023					Beträge in EUR	
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung						
Unterabschnitt: 0200 Stiftungsverwaltung						
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	FB/AOD
E i n n a h m e n						
2610	Säumniszuschläge, Stundungszinsen u.ä.	100	100	38,50		904,902, 904
	Einnahmen UA 0200	100	100	38,50		
A u s g a b e n						
6550	Beratungsleistungen, Sachverständigen- und Gerichtskosten *2021: Überörtliche Rechnungs- und Kassenprüfung	0	-	9.764,40		902,902
6580	Sonstige Geschäftsausgaben	100	100	19,99		902,902
6720	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände Verwaltungskostenerstattung an Stadt *Seit Hj. 2004 neue Berechnung nach Muster des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes und Einbeziehung des Sozialamtes wegen der Betreuung des Zivildienstleistenden und des Stadtarchivs wegen der Verwaltung von Stiftungsarchivalien.	108.700	103.800	89.700,00		902,902
7000	Zuschüsse für laufende Zwecke Kath. Stadtpfarramt St. Jakob *Laut Herkommen sind an das Kath. Stadtpfarramt St. Jakob folgende Vergütungen zu entrichten: Chorregent und Kirchenchor Auferstehungsfeier Kantor Geigenberger Jahrtagsamt Bittgang nach St. Achatz	100	100	49,62		902,902
		20,46 EUR				
		5,12 EUR				
		5,12 EUR				
		11,25 EUR				
		7,67 EUR				
7002	Zuschüsse für besondere Angebote in Kindertagesstätten	2.500	2.500	-		902,902
7003	Zuschüsse für Mittagsbetreuung an Grundschulen *Gemäß Haupt- und Finanzausschussbeschlüssen vom 10.07.2018 und 18.06.2020 leistet die Heiliggeist-Spitalstiftung einen Zuschuss für die Mittagsbetreuung an den Grundschulen in Höhe von je 2.000 EUR für kurze und 4.000 EUR für lange Gruppen.	42.000	30.000	26.000,00		902,902
7120	Zuweisungen für lfd. Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverb. *1. Zuschuss an die städtischen Kindergärten (500 EUR je Kindergarten) 2. Die Stadt Wasserburg a. Inn hat im Jahr 2011 die Einführung eines Familienpasses zur Unterstützung einkommensschwacher Familien beschlossen. Ab dem Jahr 2020 wurde der Familienpass zum WasserburgPass weiterentwickelt und der Berechtigtenkreis erweitert. Die Leistungen werden durch einen Zuschuss der Heiliggeist-Spitalstiftung finanziert.	21.500	21.500	12.199,49		902,902
	Ausgaben UA 0200	174.900	158.000	137.733,50		
	Abgleich Unterabschnitt 0200					
	Einnahmen	100	100	38,50		
	Ausgaben	174.900	158.000	137.733,50		
	Abgleich	174.800-	157.900-	137.695,00-		

A. Verwaltungshaushalt 2023		Beträge in EUR		
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes				
Einzelplan: 0 Allgemeine Verwaltung				
		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
02	Einnahmen	100	100	38,50
	Ausgaben	174.900	158.000	137.733,50
	Abgleich	174.800-	157.900-	137.695,00-
0	Einnahmen	100	100	38,50
	Ausgaben	174.900	158.000	137.733,50
	Abgleich	174.800-	157.900-	137.695,00-

A. Verwaltungshaushalt 2023					Beträge in EUR	
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung						
Unterabschnitt: 4310 Wohnanlage Stadler Garten						
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	FB/AOD
E i n n a h m e n						
1100	Gebühren und Entgelte *ab Hj. 2023 bei UA 4311	0	9.500	9.210,00		905,905
1410	Mieten	222.500	212.100	190.597,08		902,902
1550	Vermischte Einnahmen	300	100	729,90		902,902
1720	Zuschuß der Stadler-Stiftung *Erstattung Erbbauzins	6.300	6.300	6.215,98		902,902
1780	Zuschüsse für laufende Zwecke übrige Bereiche	-	5.500	28.200,00		
Einnahmen UA 4310		229.100	233.500	234.952,96		
A u s g a b e n						
5000	Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen *2023: Erneuerung Holzterrasse	70.000	70.000	36.314,68		900,900, 902
5200	Unterhalt Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	300	200	34,51		902,900, 902,905
5310	Erbbauzins für Stadler Garten *Erbbaurechtsvertrag vom 08.11.2001	6.900	6.300	6.215,98		902,902
5410	Steuern, Hausgebühren, Gebäudeversicherungen *ab Hj. 2020 Erhöhung wegen Neuabschluss Vertrag Gebäudeversicherung	15.000	16.000	17.064,16		902,902
5420	Heizung	12.000	12.500	7.113,45		902,902
5435	Reinigung Fremdleistungen	11.100	9.300	9.294,70		902,902
5440	Strom- und Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Leuchtmittel	11.000	8.500	10.414,42		902,902
5500	Haltung von Fahrzeugen	-	8.000	6.335,46		
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	-	4.800	4.800,00		
6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	100	100	41,19		902,902
6520	Post- und Fernmeldegebühren *Notruf Aufzugsanlage Mobiltelefone FSJ-Kräfte	500	500	397,13		902,902
6620	Vermischte Ausgaben	300	300	146,53		902,902
6720	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-	55.000	52.742,40		
6750	-- kein GRZ-Text vorhanden --	-	-	11.666,76		
6800	Abschreibungen	53.600	53.600	53.564,00		902,902
Ausgaben UA 4310		180.800	245.100	216.145,37		

A. Verwaltungshaushalt 2023					Beträge in EUR	
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung						
Unterabschnitt: 4310 Wohnanlage Stadler Garten						
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	FB/AOD
	Abgleich Unterabschnitt 4310					
	Einnahmen	229.100	233.500	234.952,96		
	Ausgaben	180.800	245.100	216.145,37		
	Abgleich	48.300	11.600-	18.807,59		

A. Verwaltungshaushalt 2023					Beträge in EUR	
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung						
Unterabschnitt: 4311 Fahrdienste und andere haushaltsnahe Dienstleistungen						
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	FB/AOD
E i n n a h m e n						
1100	Gebühren und Entgelte *Seit dem Haushaltsjahr 2003 ist die Heiliggeist-Spitalstiftung als Zivildienststelle anerkannt. Die regelmäßige Beschäftigung von Zivildienstleistenden diente in erster Linie der Betreuung der Senioren in der Wohnanlage im Stadler-Garten. Darüber hinaus erfolgte der ein Einsatz auch zugunsten der Wohnungsfürsorge für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger im übrigen Stadtgebiet, insbesondere durch Fahrdienste. Für die Inanspruchnahme von Leistungen wird ein Entgelt erhoben. Die Aufgaben werden seit Aussetzung der Wehrpflicht überwiegend im Rahmen des freiwilligen sozialen Jahres (FSJ) erfüllt.	9.500	-	-		905,905
1780	Zuschüsse für laufende Zwecke übrige Bereiche	5.500	-	-		902,902
Einnahmen UA 4311		15.000	-	-		
A u s g a b e n						
4000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	1.500	-	-		905,905
5500	Haltung von Fahrzeugen *Treibstoff- und Unterhaltskosten für Fahrzeugnutzung im Rahmen des FSJ; Kfz-Steuer und Versicherung wird von der Stadt getragen	11.000	-	-		905,902
5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung *Pädagogische Begleitung Freiwilliges Soziales Jahr	4.800	-	-		905,905
6720	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände *Personalkosten	40.000	-	-		902,902
Ausgaben UA 4311		57.300	-	-		
Abgleich Unterabschnitt 4311						
Einnahmen		15.000	-	-		
Ausgaben		57.300	-	-		
Abgleich		42.300-	-	-		

A. Verwaltungshaushalt 2023		Beträge in EUR		
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes				
Einzelplan: 4 Soziale Sicherung				
		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
43	Einnahmen	244.100	233.500	234.952,96
	Ausgaben	238.100	245.100	216.145,37
	Abgleich	6.000	11.600-	18.807,59
4	Einnahmen	244.100	233.500	234.952,96
	Ausgaben	238.100	245.100	216.145,37
	Abgleich	6.000	11.600-	18.807,59

A. Verwaltungshaushalt 2023					Beträge in EUR	
Einzelplan: 8		Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen				
Unterabschnitt: 8500		Forstwirtschaft Stiftungswald				
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	FB/AOD
E i n n a h m e n						
1310	Einnahmen aus Verkauf von Nutzholz	35.000	35.000	45.485,57		902,902
1550	Vermischte Einnahmen	100	100	-		902,902
1700	Zuweisungen für laufende Zwecke: vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen *Bundeswaldprämie	6.800	-	-		902,902
1710	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	2.000	2.700	6.874,00		902,902
Einnahmen UA 8500		43.900	37.800	52.359,57		
A u s g a b e n						
5100	Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens waldungen, Wegeunterhalt	7.000	5.000	571,20		902,902
5101	Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens Kulturpflagemassnahmen Stiftungswald	8.000	15.000	16.629,70		902,902
5410	Steuern, Hausgebühren, Gebäudeversicherungen Steuern, Hausgebühren, Vers.	2.100	2.100	2.058,27		902,902
6380	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben Holzernte	20.000	20.000	14.326,41		902,900,902
6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	200	200	153,27		902,902
6620	Vermischte Ausgaben	300	300	199,78		902,902
6710	Erstattungen an das Land Entgelt für Betriebsführung *Vertrag mit dem Freistaat Bayern vom 18.03.2009	4.300	4.300	4.212,60		902,902
Ausgaben UA 8500		41.900	46.900	38.151,23		
Abgleich Unterabschnitt 8500						
Einnahmen		43.900	37.800	52.359,57		
Ausgaben		41.900	46.900	38.151,23		
Abgleich		2.000	9.100-	14.208,34		

A. Verwaltungshaushalt 2023					Beträge in EUR	
Einzelplan: 8		Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen				
Unterabschnitt: 8800		Allgemeines Grundvermögen				
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	FB/AOD
E i n n a h m e n						
1410	Mieten *Achatzstraße 6, Achatzkirche Achatzstraße 8, Wohngebäude (1 Nutzungseinheit) Am Wuhrbach 2, Wohngebäude (4 Nutzungseinheiten) Am Wuhrbach 4, Wohngebäude (4 Nutzungseinheiten) Bruckgasse 2, Öffentliche Nutzung (Museum) Bruckgasse 4, Töpferwerkstatt Bruckgasse 4, Spitalkirche Holzhofweg 6, Wohngebäude (2 Nutzungseinheiten) Kellerstraße 6, Wohn- und Geschäftsgebäude (4 Nutzungseinheiten) Kellerstraße 8, Wohn- und Geschäftsgebäude (4 Nutzungseinheiten) Kellerstraße 10-12, Öffentliche Nutzung (Stadtarchiv) Salzburger Straße 19, Wohn- und Geschäftsgebäude (7 Nutzungseinheiten)	385.800	370.000	374.115,44		902,902
1430	Pachten	39.800	22.000	21.848,21		902,902
1440	Erbbauzinsen	132.000	117.500	107.107,02		902,902
1550	Vermischte Einnahmen	100	100	10,22		902,900,902
Einnahmen UA 8800		557.700	509.600	503.080,89		
A u s g a b e n						
5000	Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen *2021: Salzburger Str. 19: Erneuerung Heizung, Reparatur Putzschäden Am Wuhrbach 2 und 4: Dachausstiege Kellerstraße 6 - 12: Planung Erneuerung Heizung	100.000	115.000	48.637,77		900,900
5100	Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens	5.000	5.000	6.895,46		900,900,902
5200	Unterhalt Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	500	500	34,50		902,902
5410	Steuern, Hausgebühren, Gebäudeversicherungen *ab Hj. 2020 Erhöhung wegen Neuabschluss Vertrag Gebäudeversicherung	25.000	23.500	25.819,17		902,902
5420	Heizung	45.000	35.000	33.113,19		902,902
5435	Reinigung Fremdleistungen	3.000	2.600	1.891,91		902,902
5440	Strom- und Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Leuchtmittel	18.000	13.500	13.210,81		902,902
6400	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	200	200	148,96		902,902
6520	Post- und Fernmeldegebühren *Notruf in Aufzugsanlagen	0	500	-		902,902
6580	Sonstige Geschäftsausgaben	500	500	-		902,902
6800	Abschreibungen	77.700	78.100	78.523,22		902,902
Ausgaben UA 8800		274.900	274.400	208.274,99		
Abgleich Unterabschnitt 8800						
Einnahmen		557.700	509.600	503.080,89		
Ausgaben		274.900	274.400	208.274,99		
Abgleich		282.800	235.200	294.805,90		

A. Verwaltungshaushalt 2023		Beträge in EUR		
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes				
Einzelplan: 8 Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen				
		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
85	Einnahmen	43.900	37.800	52.359,57
	Ausgaben	41.900	46.900	38.151,23
	Abgleich	2.000	9.100-	14.208,34
88	Einnahmen	557.700	509.600	503.080,89
	Ausgaben	274.900	274.400	208.274,99
	Abgleich	282.800	235.200	294.805,90
8	Einnahmen	601.600	547.400	555.440,46
	Ausgaben	316.800	321.300	246.426,22
	Abgleich	284.800	226.100	309.014,24

A. Verwaltungshaushalt 2023					Beträge in EUR	
Einzelplan: 9		Allgemeine Finanzwirtschaft				
Unterabschnitt: 9100		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft				
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	FB/AOD
E i n n a h m e n						
2070	Zinsen von privaten Unternehmen sowie Kreditinstituten und Sparkassen	55.000	5.000	7.500,00		902,902
2700	Abschreibungen	131.300	131.700	132.087,22		902,902
	Einnahmen UA 9100	186.300	136.700	139.587,22		
A u s g a b e n						
8500	Deckungsreserve (§ 11 KommHV)	5.000	5.000	-		902,902
8600	Zuführung zum Vermögenshaushalt	297.300	188.300	329.714,05		902,902
	Ausgaben UA 9100	302.300	193.300	329.714,05		
Abgleich Unterabschnitt 9100						
	Einnahmen	186.300	136.700	139.587,22		
	Ausgaben	302.300	193.300	329.714,05		
	Abgleich	116.000-	56.600-	190.126,83-		

A. Verwaltungshaushalt 2023					Beträge in EUR	
Einzelplan: 9		Allgemeine Finanzwirtschaft				
Unterabschnitt: 9200		Abwicklung der Vorjahre				
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	FB/AOD
	E i n n a h m e n					
2950	Abschlußtechnische Vorgänge (Ist-Überschuß des VerwHH)	-	-	-		902,902
	Einnahmen UA 9200	0	-	-		
	A u s g a b e n					
8950	Abschlußtechnische Vorgänge (Ist-Fehlbetrag des VerwHH)	-	-	-		902,902
	Ausgaben UA 9200	0	-	-		
	Abgleich Unterabschnitt 9200					
	Einnahmen	0	-	-		
	Ausgaben	0	-	-		
	Abgleich	0	-	-		

A. Verwaltungshaushalt 2023		Beträge in EUR		
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes				
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft				
		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
91	Einnahmen	186.300	136.700	139.587,22
	Ausgaben	302.300	193.300	329.714,05
	Abgleich	116.000-	56.600-	190.126,83-
92	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
9	Einnahmen	186.300	136.700	139.587,22
	Ausgaben	302.300	193.300	329.714,05
	Abgleich	116.000-	56.600-	190.126,83-

B. Vermögenshaushalt 2023					Beträge in EUR	
Einzelplan: 8		Wirtschaftliche Unternehmen Allg. Grund- u. Sondervermögen				
Unterabschnitt: 8800		Allgemeines Grundvermögen				
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	FB/AOD
E i n n a h m e n						
3400	Veräußerung von Grundstücken u. grundstücksgleichen Rechten	0	-	-		902,902
3600	Investitionszuweisungen vom Bund *Sanierung Achatzkirche	0	-	-		902
3610	Investitionszuweisungen vom Land *Sanierung Achatzkirche	100.000	120.000	-		902,902
3620	Investitionszuweisungen von Gemeinden u. Gemeindeverbänden *Sanierung Achatzkirche	0	-	60.000,00		902,902
Einnahmen UA 8800		100.000	120.000	60.000,00		
A u s g a b e n						
9320	Erwerb von Grundstücken	0	-	-		902,902
9401	Hochbaumaßnahmen Abbruch Holzhofweg 15 *Maßnahmenbeschluss vom 30.09.2021	235.000	500.000	3.236,39		900,900
9402	Hochbaumaßnahmen Erneuerung Heizungsanlage Kellerstraße 6 - 12 *2023: Planung bis Lph. 3 und Untersuchung Gebäudehülle	60.000	15.000	-		900,900
9403	Hochbaumaßnahmen Sanierung der Achatzkirche *Der Stadtrat hat in der Sitzung vom 18.12.2014 die Sanierung der Achatzkirche beschlossen. Grundlage ist ein mit den Denkmalbehörden abgestimmtes Sanierungskonzept, das in seinen Grundzügen seit dem Jahr 2006 besteht. Die Durchführung der Maßnahme wurde immer wieder aufgeschoben. Gemäß der aktualisierten Kostenberechnung in der Fassung vom 21.08.2014 betragen die Gesamtkosten der Maßnahme brutto einschließlich Nebenkosten rund 940.000 EUR. Gegenüber der Kostenberechnung aus dem Jahr 2006 ergeben sich durch allgemeine Kostensteigerungen bedingte Mehrkosten von 190.000 EUR (rd. 25 %). Der ursprünglich auf 250.000 EUR begrenzte Eigenanteil der Stiftung wurde deshalb ebenfalls um 25 % auf maximal 312.500 EUR erhöht. Die Deckelung des Eigenanteils ist Bedingung für die Durchführung der Gesamtmaßnahme. Die Finanzierung des Restbetrags muss durch Fördermittel erfolgen. bewilligte Zuwendungen: Bezirk Oberbayern: 40.000 EUR Bayerische Landesstiftung: 80.000 EUR Entschädigungsfonds Denkmalschutzgesetz: 420.000 EUR Kostenbeteiligung der Stadt Wasserburg a. Inn zur Stärkung der Eigenmittel der Stiftung: 60.000,00 EUR Die Maßnahme wird in Bauabschnitten, verteilt auf mindestens vier Jahre, durchgeführt, wobei über die Durchführung der weiteren Abschnitte jeweils gesondert entschieden wird. Der aktuelle Kostenanschlag liegt bei rund 1,2 Mio. Euro und damit knapp 30% über den lt. Maßnahmenbeschluss genehmigten Kosten. Aktueller Ausgabestand: 915.632,58 Euro	250.000	190.000	92.114,64		900,900
9404	Hochbaumaßnahmen Erneuerung Heizung Salzburger Str. 19 *Die Ölzentralheizung in der Salzburger Straße 19 (Bürgerhaus) muss nach rund 35 Jahren auch aufgrund gesetzlicher Vorgaben erneuert werden und soll durch eine Hackschnitzelheizung ersetzt werden.	520.000	30.000	-		900

B. Vermögenshaushalt 2023					Beträge in EUR	
Einzelplan: 8 Wirtschaftliche Unternehmen Allg. Grund- u. Sondervermögen						
Unterabschnitt: 8800 Allgemeines Grundvermögen						
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	FB/AOD
	Die drei benachbarten Objekte Salzburger Straße 15, Salzburger Straße 17 und Salzburger Straße 19 können zu einem kleinen Nahwärmenetz zusammengefasst werden. Damit können die Gasheizungen in der Salzburger Straße 17 (Baujahr 1998) und in der Salzburger Straße 15 (Baujahr 2000) ebenfalls ersetzt werden.					
	Der Maßnahmenbeschluss wurde in der Stadtratssitzung vom 24.11.2022 gefasst. Die Maßnahme soll im Jahr 2023 durchgeführt werden.					
	Ausgaben UA 8800	1.065.000	735.000	95.351,03		
	Abgleich Unterabschnitt 8800					
	Einnahmen	100.000	120.000	60.000,00		
	Ausgaben	1.065.000	735.000	95.351,03		
	Abgleich	965.000-	615.000-	35.351,03-		

B. Vermögenshaushalt 2023		Beträge in EUR		
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes				
Einzelplan: 8 Wirtschaftliche Unternehmen Allg. Grund- u. Sondervermögen				
		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
88	Einnahmen	100.000	120.000	60.000,00
	Ausgaben	1.065.000	735.000	95.351,03
	Abgleich	965.000-	615.000-	35.351,03-
8	Einnahmen	100.000	120.000	60.000,00
	Ausgaben	1.065.000	735.000	95.351,03
	Abgleich	965.000-	615.000-	35.351,03-

B. Vermögenshaushalt 2023					Beträge in EUR	
Einzelplan: 9		Allgemeine Finanzwirtschaft				
Unterabschnitt: 9100		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft				
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	FB/AOD
E i n n a h m e n						
3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	297.300	188.300	329.714,05		902,902
3100	Entnahmen aus Rücklagen	667.700	426.700	-		902,902
	Einnahmen UA 9100	965.000	615.000	329.714,05		
A u s g a b e n						
9100	Zuführung an Rücklagen	0	-	294.363,02		902,902
	Ausgaben UA 9100	0	-	294.363,02		
Abgleich Unterabschnitt 9100						
	Einnahmen	965.000	615.000	329.714,05		
	Ausgaben	0	-	294.363,02		
	Abgleich	965.000	615.000	35.351,03		

B. Vermögenshaushalt 2023					Beträge in EUR	
Einzelplan: 9		Allgemeine Finanzwirtschaft				
Unterabschnitt: 9200		Abwicklung der Vorjahre				
Gr	Bezeichnung/*Erläuterungen	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Vermerke	FB/AOD
E i n n a h m e n						
3900	Übertragungs- und Abschlußbuchungen	-	-	-		902,902
3920	Durchbuchung von Sollfehlbeträgen	-	-	-		902,902
3950	Abschlußtechnische Vorgänge (Ist-Überschuß des VermHH)	-	-	-		902,902
	Einnahmen UA 9200	0	-	-		
A u s g a b e n						
9920	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehl beträge)	-	-	-		902,902
9950	Deckung Ist-Fehlbetrag VermHH	-	-	-		902,902
	Ausgaben UA 9200	0	-	-		
Abgleich Unterabschnitt 9200						
	Einnahmen	0	-	-		
	Ausgaben	0	-	-		
	Abgleich	0	-	-		

B. Vermögenshaushalt 2023		Beträge in EUR		
Abgleich der Abschnitte und des Einzelplanes				
Einzelplan: 9 Allgemeine Finanzwirtschaft				
		Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021
91	Einnahmen	965.000	615.000	329.714,05
	Ausgaben	0	-	294.363,02
	Abgleich	965.000	615.000	35.351,03
92	Einnahmen	0	-	-
	Ausgaben	0	-	-
	Abgleich	0	-	-
9	Einnahmen	965.000	615.000	329.714,05
	Ausgaben	0	-	294.363,02
	Abgleich	965.000	615.000	35.351,03

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres ¹⁾	für voraussichtlich fällig werdende Ausgaben in 1.000 Euro ^{2) 3)} im Jahr				
	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6
Fehlanzeige	0	0	0	0	0
Summe:	0	0	0	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0

1) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben fällig werden.

2) In Spalte 2 sind das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 6 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

3) Werden Ausgaben aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen besonderen Darstellung nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 KommHV zweiter Halbsatz zu übernehmen. Kreditaufnahmen in diesen Jahren aus der

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres ¹⁾	Veränderung der Rücklage lt. Haushaltsplan	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Veränderung der Rücklage lt. Haushaltsplan	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres
	2022 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	2024 EUR
Allgemeine Rücklage	3.843.110,40	-426.700,00	3.416.410,40	-667.770,00	2.748.640,40
Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Nachrichtlich ²⁾

Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten 3 Jahre

2020	858.800 EUR
2021	867.800 EUR
2022	917.700 EUR

Durchschnitt der letzten 3 Jahre: 881.433 EUR
 hiervon eins vom Hundert 8.814 EUR

¹⁾ Nach Abschluß des Haushaltsjahres 2021. Die Werte wurden der Anlage 3 zur Jahresrechnung entnommen.

²⁾ Berechnung aufgrund der Haushaltsansätze in den drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahren.

Hinweis:

Entsprechend dem amtlichen Muster zu § 2 Abs. 2 Nr. 3 KommHV wird der tatsächliche Rücklagenbestand nach Abschluß des Vorjahres und der voraussichtliche Rücklagenbestand zu Beginn des Haushaltsjahres unter Zugrundelegung der Planzahlen des Vorjahres dargestellt. Eine fortlaufende Darstellung des Rücklagenbestandes ist dadurch nicht möglich, da sich der tatsächliche Bestand der Rücklagen zu Beginn des Haushaltsjahres nach dem Rechnungsabschluß des Vorjahres noch entscheidend verändern kann.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden in 1.000 Euro

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2022	Voraussichtlicher			
		Stand zu Beginn des Hj. 2023	Zugang	Abgang	Stand nach Ablauf des Hj. 2023
1. Schulden aus Krediten von/vom					
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0
1.2 Land	0	0	0	0	0
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
1.4 Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0
1.5 sonstigen öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
1.6 Kreditmarkt	0	0	0	0	0
Summe 1:	0	0	0	0	0
2. Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
3. Äußere Kassenkredite	0	0	0	0	0
	Zahlungen im Vorjahr	Voraussichtl. Zahlungen Hj. 2023			
4. Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	6	7			

Finanzplan 2023		Beträge in EUR					
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten		(Tausend)					
		2022	2023	2024	2025	2026	Fi.Rest
		4	5	6	7	8	9
<u>Einnahmen des Verwaltungshaushalts</u>							
<u>Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen</u>							
01	000,001	Grundsteuern A und B	-	-	-	-	-
02	003,004	Gewerbesteuer nach Ertrag u. Kapital (einschl. Lohnsummensteuer)	-	-	-	-	-
03	01	Gemeindeanteil a.d. Einkommensteuer	-	-	-	-	-
04	02,03	Andere Steuern u. steuerähn. Einn.	-	-	-	-	-
05	00 - 03	Steuern zusammen	-	-	-	-	-
06	04-06,08	Allgemeine Zuweisungen	-	-	-	-	-
07	07	Allgemeine Umlagen	-	-	-	-	-
08	0	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)	-	-	-	-	-
<u>Einnahmen aus Verwaltung u. Betrieb</u>							
09	10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	10	10	10	10	-
10	13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	757	816	821	829	837
	16,17	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsausgaben, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke					
11	160,170	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	7	7	7	-
12	161,171	vom Land	3	2	2	2	-
13	162,163, 172,173	von Gemeinden, Gemeindeverbänden Zweckverbänden	6	6	6	6	-
14	164-168, 169, 174-178	von sonstigen Bereichen	6	6	6	6	-
15	1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)	781	846	852	860	868
<u>Sonstige Finanzeinnahmen</u>							
16	20	Zinseinnahmen	5	55	60	65	70
17	23	Schuldendiensthilfen	-	-	-	-	-
18	21,22, 24-28	übrige Finanzeinnahmen	132	131	131	131	131
19	2	Sonstige Finanzeinnahmen zusammen (Hauptgruppe 2)	137	186	191	196	201
20	0-2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppe 0-2)	918	1.032	1.043	1.056	1.069

Finanzplan 2023 1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten				Beträge in EUR (Tausend)					
				2022 4	2023 5	2024 6	2025 7	2026 8	Fi.Rest 9
<u>Einnahmen des Vermögenshaushalts</u>									
<u>Einnahmen des Vermögenshaushalts</u>									
21	30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt		188	297	247	248	250	-
22	31	Entnahmen aus Rücklagen		427	668	-	-	-	-
23	32,33,34	Rückfl.v.Darlehen u.Kapitaleinl., Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und von Sachen des Anlagevermögens		-	-	-	-	-	-
24	35	Beiträge und ähnliche Entgelte		-	-	-	-	-	-
	36	Zuweisungen, Zuschüsse für Invest. und Invest.förderungsmaßnahmen							
25	360	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen		-	-	235	-	-	-
26	361	vom Land		120	100	26	-	-	-
27	362,363	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.		-	-	-	-	-	-
28	364-368	von sonstigen Bereichen		-	-	-	-	-	-
	37	Einnahmen aus Krediten und Inneren Darlehen							
29	370	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen		-	-	-	-	-	-
30	371	vom Land		-	-	-	-	-	-
31	372,373	von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.		-	-	-	-	-	-
32	374-378	vom sonst. öffentlichen Bereich und Kreditmarkt		-	-	-	-	-	-
33	379	Innere Darlehen		-	-	-	-	-	-
34	3	Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 3)		735	1.065	508	248	250	-
35	0-3	Summe der Einnahmen (Hauptgruppen 0-3)		1.653	2.097	1.551	1.305	1.319	-

Finanzplan 2023		Beträge in EUR						
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten		(Tausend)						
		2022	2023	2024	2025	2026	Fi. Rest	
		4	5	6	7	8	9	
	<u>Ausgaben des Verwaltungshaushalts</u>							
36	40-47	Personalausgaben (Hauptgruppe 4)	-	2	2	2	2	-
		<u>Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand</u>						
37	50-66	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	376	378	432	438	443	-
38	670-678	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts	163	153	157	163	169	-
39	679	Innere Verrechnungen	-	-	-	-	-	-
40	68	Kalkulatorische Kosten	132	131	131	131	131	-
41	5/6	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand zusammen (Hauptgruppe 5/6)	670	662	720	731	743	-
		<u>Zuweisungen u. Zuschüsse</u>						
42	70	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	33	45	45	45	45	-
	71,72	Zuweisungen u. sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfe						
43	710,720	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
44	711,721	an Land	-	-	-	-	-	-
45	712,713, 722,723	an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	22	22	26	26	26	-
46	715,716	an kommunale u. sonstige öffentl. Sonderrechnungen	-	-	-	-	-	-
47	714,717 718,724,							
48	727,728 73-78	an sonstige Bereiche Leistungen der Sozialhilfe u.ä.	-	-	-	-	-	-
49	7	Zuweisungen und Zuschüsse zusammen (Hauptgruppe 7)	54	66	70	70	70	-
		<u>Sonstige Finanzausgaben</u>						
50	80	Zinsausgaben	-	-	-	-	-	-
51	81	Gewerbesteuerumlage	-	-	-	-	-	-
52	82,83	Allgem. Zuweisungen und Umlagen	-	-	-	-	-	-
53	84,85	Weitere Finanzausgaben, Deckungsreserve	5	5	5	5	5	-
54	86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	188	297	247	248	250	-
55	8	Sonstige Finanzausgaben zusammen (Hauptgruppe 8)	193	302	252	253	255	-
56	4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppe 4-8)	918	1.032	1.043	1.056	1.069	-

Finanzplan 2023		Beträge in EUR					
1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten		(Tausend)					
		2022	2023	2024	2025	2026	Fi. Rest
		4	5	6	7	8	9
<u>Ausgaben des Vermögenshaushalts</u>							
92,98	Gewährung von Darlehen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
57 920,980	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
58 921,981	an Land	-	-	-	-	-	-
59 922,982, 923,983	an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
60 924-928, 984-988	an sonstige Bereiche	-	-	-	-	-	-
93	Vermögenserwerb						
61 930	von Beteiligungen, Kapiteinlag.	-	-	-	-	-	-
62 932	von Grundstücken	-	-	30	-	-	-
63 935-939	von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	-	-	-	-	-	-
64 94,95,96	Baumaßnahmen	735	1.065	195	-	-	-
65 92,93,94, 95,96,98	Investitionen u. Invest.-Förderungsmaßnahmen zusammen	735	1.065	225	-	-	-
66 90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	-	-	-	-	-	-
67 91	Zuführungen an Rücklagen	-	-	283	248	250	-
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von Inneren Darlehen						
68 970	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-	-	-	-
69 971	an Land	-	-	-	-	-	-
70 972,973	an Gemeinden, Gemeindeverbände Zweckverbände und dgl.	-	-	-	-	-	-
71 974 - 978	an sonstigen öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	-	-	-	-	-	-
72 979	Rückzahlung von inneren Darlehen	-	-	-	-	-	-
73 992	Deckung von Fehlbeträgen	-	-	-	-	-	-
74 990,991	übrige Ausg. d. Vermögenshaushalts	-	-	-	-	-	-
75 90,91,97, 99	sonst. Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen	-	-	283	248	250	-
76 9	Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 9)	735	1.065	508	248	250	-
77 4-9	Summe d. Ausgaben (Hauptgruppe 4-9)	1.653	2.097	1.551	1.305	1.319	-

Finanzplan 2023 2. Investitionen und Inv.förderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen - Ausgaben -			Beträge in EUR (Tausend)					
			2022 4	2023 5	2024 6	2025 7	2026 8	Fi.Rest 9
01	00 - 08	Allgemeine Verwaltung	-	-	-	-	-	-
02	10 - 16	öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	-	-	-	-	-
<u>Schulen</u>								
03	21	Grund- und Hauptschulen	-	-	-	-	-	-
04	22	Realschulen	-	-	-	-	-	-
05	23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	-	-	-	-	-	-
06	24 - 26	Berufsbildende Schulen	-	-	-	-	-	-
07	27	Förderschulen	-	-	-	-	-	-
08	28	Gesamtschulen, Schulzentren	-	-	-	-	-	-
09	20, 29	Übriges	-	-	-	-	-	-
10	2	Einzelplan -2- Zusammen	-	-	-	-	-	-
<u>Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege</u>								
11	31	Wissenschaft, Forschung	-	-	-	-	-	-
12	35	Volksbildung	-	-	-	-	-	-
13	30, 32-34 36, 37	Übriges	-	-	-	-	-	-
14	3	Einzelplan -3- Zusammen	-	-	-	-	-	-
<u>Soziale Sicherung</u>								
15	43, 46	Einrichtungen d. Sozialhilfe, Kriegsopferfürsorge u. Jugendhilfe	-	-	-	-	-	-
16	40-42, 44, 45, 47-49	Übriges	-	-	-	-	-	-
17	4	Einzelplan -4- zusammen	-	-	-	-	-	-
<u>Gesundheit, Sport, Erholung</u>								
18	51	Krankenhäuser	-	-	-	-	-	-
19	50, 54	Sonst. Einricht. d. Gesundheitswesens	-	-	-	-	-	-
20	55 - 57	Sport, Badeanstalten	-	-	-	-	-	-
11	58, 59	Übriges	-	-	-	-	-	-
22	5	Einzelplan -5- zusammen	-	-	-	-	-	-

Finanzplan 2023 2. Investitionen und Inv.förderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen - Ausgaben -			Beträge in EUR (Tausend)					
			2022 4	2023 5	2024 6	2025 7	2026 8	Fi.Rest 9
<u>Bau und Wohnungswesen, Verkehr</u>								
23	63 - 66	Straßen	-	-	-	-	-	-
24	60-62, 67-69	Übriges	-	-	-	-	-	-
25	6	Einzelplan -6- zusammen	-	-	-	-	-	-
<u>Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung</u>								
26	70,71	Abwasserbeseitigung	-	-	-	-	-	-
27	72	Abfallbeseitigung	-	-	-	-	-	-
28	73 - 79	Übriges	-	-	-	-	-	-
29	7	Einzelplan -7- zusammen	-	-	-	-	-	-
<u>Wirtschaftliche Unternehmen, Allg. Grund- und Sondervermögen</u>								
30	80 - 87	Wirtschaftliche Unternehmen	-	-	-	-	-	-
31	88, 89	Allg. Grund- und Sondervermögen	735	1.065	225	-	-	-
32	8	Einzelplan -8- zusammen	735	1.065	225	-	-	-
<u>Gesamtzusammenstellung</u>								
33	0 - 8	Invest. und Invest.förderungs- maßnahmen (siehe lfd.Nr.65 Teil 1)	735	1.065	225	-	-	-

Investitionsprogramm 2023							Beträge in EUR	
Einzelplan des Vermögenshaushaltes								
Einzelplan: 8 wirtschaftliche Unternehmen Allg. Grund- u. Sondervermögen								
Gr	Gruppierung/Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-werte 2025	2026	
Unterabschnitt: 8800 Allgemeines Grundvermögen								
A u s g a b e n								
9320	Erwerb von Grundstücken	0	0	0	30.000	0	0	
9401	Abbruch Holzhofweg 15	3.236	500.000	235.000	0	0	0	
9402	Erneuerung Heizungsanlage Kellerstraße 6 - 12	0	15.000	60.000	150.000	0	0	
9403	Sanierung der Achatzkirche	92.115	190.000	250.000	35.000	0	0	
9404	Erneuerung Heizung Salzburger Str. 19	0	30.000	520.000	10.000	0	0	
Ausgaben UA 8800		95.351	735.000	1.065.000	225.000	0	0	
A b g l e i c h UA								
Einnahmen		0	0	0	0	0	0	
Ausgaben		95.351	735.000	1.065.000	225.000	0	0	
Abgleich UA 8800		95.351-	735.000-	1.065.000-	225.000-	0	0	

Investitionsprogramm 2023 Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		Beträge in EUR				
	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	2024	FPL-werte 2025	2026
Gesamtabgleich (Einzelplan 8)						
Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Ausgaben	95.351	735.000	1.065.000	225.000	0	0
Gesamtabgleich	95.351-	735.000-	1.065.000-	225.000-	0	0